

X.

V E R S C H I E D E N E S

Nr. 458—469

- 458 *Geschnittener Lederkasten*, gestreckt rechteckig, gebrochenes Satteldach, Eisenbeschlag. Spanisch, Anfang 16. Jahrh. H. 14 cm, L. 32 cm.
- 459 *Leuchter* mit Lichtschirm und Lichtputzschere. Vergoldete Bronze und Perlmutter. Auf einer Fußplatte ein kleines Postament, an dem die Lichtarme ansetzen, ebenso der Schirmhalter. Der Schirm aus Perlmutter, mit Wiener Ansichten bemalt. Wien, Anfang 19. Jahrh. H. 46 cm.
- 460 *Zwei chinesische Bergkristallstücke*: a) Petschaft; b) chinesische Vase in Bronzeform. China. H. a) 12 cm, b) 17,5 cm.
- 461 *Große kupferne Blumenwanne*, queroval. Bauchige, gravierte Wandung, oben und unten stark eingezogen. Zwei Ringhenkel in plastischen Löwenköpfen. Holland, 17. Jahrh. H. 27 cm, Durchm. 59 : 45 cm.
- 461a *Kammerherrnschlüssel*. Vergoldete Bronze, im Dorn Monogramm, Griff vierpaßförmiger Rahmen, gefüllt mit Blumen, Wappen und Krone. Deutschland, um 1760. L. 17 cm.
- 462 *Kaminuhr*, Goldbronze Louis XV. Das runde Uhrgehäuse, umgeben von stark plastischem Muschelwerk, ruht auf dem Rücken eines Elefanten mit erhobenem Rüssel. Der Sockel gebildet aus Rocailles und Moosbelag, mit aufgesetzten Blüten. Das Zifferblatt *bezeichnet: Jawelott à Paris*. Paris, Mitte 18. Jahrh. H. 47 cm.
Tafel 34.